

Prof. Dr. Kurt Fritzsche
Universitätsklinik Freiburg

Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen
Universitätsmedizin Göttingen

PD Dr. Cora Weber
Oberhavel Kliniken Hennigsdorf

Referierende

Prof. Dr. Kurt Fritzsche, Freiburg

Prof. Dr. M. Haass, Mannheim

Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen, Göttingen

Kerstin Hilke, Göttingen
(Psychoanalytische Kunsttherapeutin)

Prof. Dr. Ingrid Kindermann, Homburg/Saar

Judit Kleinschmidt, Teltow (Sporttherapeutin)

Prof. Dr. Volker Köllner, Teltow

Prof. Dr. Karl-Heinz Ladwig, München

Dr. Maren Leuschner, Heidelberg

PD Dr. Monika Sadlonova, Göttingen

PD Dr. Cora Weber, Berlin

*CME-Punkte

Für die Veranstaltung werden für Teil 1 bis 5 jeweils 16 CME-Punkte im Rahmen der Anerkennung ärztlicher Fortbildung bei den zuständigen Landesärztekammern beantragt. Bei Teilnahme an der gesamten Fortbildung (alle 5 Blöcke) ergäbe sich somit eine gesamte Anzahl von 80 CME-Punkten. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben.

Etwas Interessenkonflikte werden von den Referierenden vor dem Vortrag offengelegt.

Tagungsort Blöcke 1, 3-5

Universitätsklinikum Heidelberg
Medizinische Klinik | Seminarraum 703
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg

Bitte beachten Sie, dass der Zugang zur Veranstaltungsstätte durch die Ausübung des Hausrechts am Veranstaltungsort geregelt wird. Sollte die Durchführung der Kursreihe / -blöcke in Präsenz nicht möglich / sinnvoll sein, so wird / werden sie ggf. als Online-Kurse stattfinden.

Achtung: Bitte denken Sie frühzeitig an Ihre Hotel-Reservierung, falls benötigt, da aufgrund von Messen Engpässe entstehen können. Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten und -buchungen!

Tagungsort Block 2 (online)

Dieser Block findet online statt und wird als **Zoom-Konferenz** durchgeführt. Ein stabiler Internetzugang ist für die Teilnahme erforderlich. Bitte nutzen Sie einen PC oder Laptop. Die Kursteilnahme kann nicht mit einem Smartphone durchgeführt werden.

Kurszeiten

Jeweils in allen Blöcken

Kursbeginn:

Freitag, 16:00 Uhr

Kурсende:

Sonntag nicht später als 13:00 Uhr

Die finalen Zeiten erhalten Sie mit dem Detailprogramm im Vorfeld jedes Kursblocks.

Gebühren

2.500,- €
2.475,- € für DGK-Mitglieder

Im Interesse eines interaktiven Lernprozesses ist die Teilnehmerzahl auf max. 25 begrenzt.
Mindestteilnehmerzahl: 20

Registrierung

1. Melden Sie sich online an:
herzmedizin.de/akademiekurse
2. Sie erhalten i.d.R. am nächsten Werktag Ihre verbindliche Anmeldebestätigung
3. Die Rechnung senden wir Ihnen ca. 4 Wochen vor Kursbeginn per E-Mail zu.

Ihre Anmeldung ist personengebunden, verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurückgestattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldet – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. 35,- € einbehalten. Nach diesem Zeitpunkt wird der volle Kursbetrag fällig und es kann keine Rückerstattung der Kursgebühr mehr erfolgen. Bitte beachten Sie, dass dieser Kurs nur komplett gebucht (alle Blöcke) und auch nur komplett storniert werden kann. Eine Teil-Stornierung ist nicht möglich. Die Stornierungsfrist richtet sich nach dem Datum des 1. Blocks.

Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten sind zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.



**Boehringer Ingelheim unterstützt die Durchführung der Fortbildungsveranstaltung der DGK-Akademie mit einem Betrag von 5.000,- €. Dieser Betrag wird zur Deckung der bei der Durchführung der Kurse entstehenden Gesamtkosten von 49.100,- € für Marketing, Technik, Kursabwicklung, interne Kosten, Referentenhonorare und Gemeinkosten bei einer kalkulierten Auslastung von 75 % verwendet. Boehringer Ingelheim hat keinen Einfluss auf die Wahl der Themen, Referierenden, Inhalten und Präsentationsformen.

Kontakt DGK-Akademie

Nina Bonkowski

+49 (0) 211 600 692-63
bonkowski@dgk.org

Julia Hansmann

+49 (0) 211 600 692-22
hansmann@dgk.org

herzmedizin.de/dgk-akademie

In Kooperation mit



Psychosomatische Grundversorgung

mit kardiologischem Schwerpunkt

Block 1 16. – 18.01.2026

Block 2 08. – 10.05.2026 (online)

Block 3 19. – 21.06.2026

Block 4 09. – 11.10.2026

Block 5 04. – 06.12.2026

Heidelberg

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Kurt Fritzsche
Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen
PD Dr. Cora Weber



80

CME-Punkte*

Themenbereich Kardiologie Allgemein

Geeignet für junge Kardiolog:innen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Psychokardiologie gewinnt zunehmend an Bedeutung und lebt von der interdisziplinären Zusammenarbeit. Dieser Kurs vermittelt Ihnen die häufigsten psychokardiologischen Krankheitsbilder sowie deren Behandlungsmöglichkeiten.

Internationale renommierte Expert:innen – sowohl aus dem Fachbereich Kardiologie als auch Psychosomatik und Psychotherapie – bieten in einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Theorie und Praxis Vorträge, Patienten-Live Gespräche, patientenbezogene Selbsterfahrung (Balintarbeit) sowie Übungen in Kleingruppen an. Dies zeichnet diese Weiterbildung besonders aus.

Der Kurs wurde konzipiert für Ärzt:innen mit Schwerpunkt Kardiologie, Psychosomatik als auch für ärztliche und psychologische Psychotherapeut:innen sowie für Pflege- und Assistenzpersonal mit Berufserfahrung. Die theoretischen Grundlagen werden in fachspezifischen Gruppen vermittelt, die praktischen Übungen und die Fall- und Balintarbeit interdisziplinär. Erstmals wird im Rahmen eines Pilotprojektes der Block 2 des Kurses online als Zoom-Konferenz stattfinden. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Kurs wird durch ein Zertifikat bestätigt.

Um einen lebendigen Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden aus allen Fachdisziplinen sowie praxisnahe Fallarbeit und Übungen in Kleingruppen zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl auf 25 begrenzt. Der Kurs bietet dadurch für die Teilnehmenden eine sehr gute Basis für ein wertvolles berufsbegleitendes Netzwerk.

Die DGK und wir würden uns freuen, Sie zu dieser Fortbildung begrüßen zu dürfen.

Ihre

Prof. Dr. Kurt Fritzsche

Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen

PD Dr. Cora Weber

In Kooperation mit



AG 30.
Psychosoziale
Kardiologie

DKPM Deutsches Kollegium für
Psychosomatische Medizin

Block 1: 16. – 18.01.2026 | Heidelberg

Einführung, Grundlagen

K. Fritzsche, M. Haass

Begrüßung; Organisatorisches

Schwierigkeiten und Wünsche in der Zusammenarbeit von Kardiologen und Psychotherapeuten

Exemplarische Patientenvorstellung: biopsychosoziale Interaktionen

Gruppenarbeit „Theoretische Grundlagen“, nach Berufsgruppen getrennt

Für Kardiolog:innen, etc.: Grundlagen psychischer Störungen: Psychodiagnostik, Gesprächsführung, psychosomatische Modelle und Krankheitsbilder

Für Psycholog:innen, etc.: Grundlagen der Kardiologie: Krankheitsbilder, Physiologie, wichtige Untersuchungs- und Behandlungsverfahren, kardiale Medikation

Gemeinsame Fallarbeit

Zusammenfassung und Feedback

Block 2: 08. – 10.05.2026 | Online

Biopsychosoziale Anamnese, Trauma, Verhaltensmodifikation, Arterielle Hypertonie, Post-COVID-Syndrom

V. Köllner, I. Kindermann, J. Kleinschmidt

Einführung

Verhaltensmedizin inkl. Stages-of-Change-Modell, motivierende Gesprächsführung/Psychoedukation

Biopsychosoziale Anamneseerhebung mit Fallarbeit

Bedeutung des Post-COVID-Syndroms in der Psychokardiologie

Sport- und Bewegungstherapie als Ressource für die Psychokardiologie

Psychosomatik der arteriellen Hypertonie (Stresskonzept, psychophysiologische Befunde)

Trauma und kardiovaskuläre Erkrankungen: posttraumatische Belastungsstörung, Anpassungsstörung, Resilienzfaktoren, Behandlungsoptionen

Fallarbeit

Zusammenfassung und Feedback

Block 3: 19. – 21.06.2026 | Heidelberg

Somatoforme und funktionelle Herzbeschwerden, Psychosomatik der KHK, Familiensystemische Perspektive / Paardynamik, Krankheitsverhalten, Fallstricke der Arzt-Patient-Beziehung, Risikofaktoren und Risikofaktormodifikation

C. Weber, M. Sadlonova

Einführung

Psychosomatik der KHK – Depression, Anpassungs u. Belastungsstörungen, Persönlichkeitsfaktoren

Patient:innen mit somatoformen/funktionellen Herzbeschwerden

Fallarbeit incl. Schauspielpatientin

Familiensystemische Perspektive auf dysfunktionale Paardynamik bei KHK

Fallarbeit mit Fallvorstellungen von Kursteilnehmern

Abschlussbesprechung, Evaluation und Ausblick

Block 4: 09. – 11.10.2026 | Heidelberg

Spezielle Problembereiche

K.-H. Ladwig, K. Fritzsche

Das psychokardiologische Erstgespräch aus systemischer Sicht

Patient:innen Live Gespräche mit Auswertung in Untergruppen und Fallarbeit

Psychosoziale Probleme von Patient:innen mit implantiertem Cardioverter/Defibrillator (ICD)

Angstmanagement bei ICD-Patient:innen, Fallarbeit

Psychosoziale/interaktionelle Probleme mit schwierigen Patienten, Reflecting Team

Herzinsuffizienz, HTX/Kunstherz

Sexualität und Herzerkrankung

Aggressive,fordernde und anspruchsvolle Patient:innen, Fallarbeit

Zusammenfassung und Abschlussbesprechung

Indikationen zur Psychotherapie bei Herzpatient:innen/ Konzepte und Indikationen kooperativer/multimodaler Behandlung (CL-Dienste, vernetzte ambulante Angebote, stationäre psychokardiologische Behandlung), anti-depressive Medikation

Einführung und Übung Kunsttherapie

Freie Fallarbeit

Stressbewältigung/Selbstfürsorge/Psychohygiene

Perspektiven psychokardiologischer Arbeit und Abschluss-Feedback

Zielgruppe

Der Kurs wendet sich an Ärzt:innen mit Schwerpunkt Kardiologie, Psychosomatik, ärztliche und psychologische Psychotherapeut:innen sowie an Pflege- und Assistenzpersonal mit Berufserfahrung.

Hinweise

Die Detailprogramme der einzelnen Blöcke erhalten Sie zu gegebener Zeit per E-Mail zugesandt.

Das Abschlusszertifikat „Psychosomatische Grundversorgung mit kardiologischem Schwerpunkt“ erhalten Sie **nur nach erfolgreicher Teilnahme an allen Blöcken und nach dem Einreichen eines Fallberichts.**